

Zukunftsallianz SSN+ Bund-Länder-Programm Stadtumbau West

Wichtige Daten

Stadt Selbitz
4.621 Einwohner (31.12.2009)
Unterzentrum
Stadt Schwarzenbach a.Wald
4.917 Einwohner (31.12.2009)
Unterzentrum
Stadt Naila
8.162 Einwohner (31.12.2009)
Mittelzentrum

Stadtumbauprofil

Wirtschaftlicher Strukturwandel
in industriell geprägten
Gemeinden in der
nordostbayerischen Grenzregion

Interkommunales Entwicklungskonzept

Arbeitsgemeinschaft
Prof. Martin Schirmer,
Veitshöchheim
WEGNER Stadtplanung,
Veitshöchheim

Städtebauförderung

Schwarzenbach a.Wald:
Stadtkern seit 1997
Stadtumbau seit 2004
Selbitz:
Städtebauförderung seit 1991
EU – Ziel 2 Programm 2000 - 2006
Stadtumbau seit 2004
Naila:
Stadtkern seit 1986
Stadtumbau seit 2004

Ansprechpartner

Regierung von Oberfranken
Sachgebiet 34 Städtebauförderung



Auftaktveranstaltung in Naila - © Stadt Schwarzenbach a.Wald



Kommunale Liegenschaft in Naila - © KEWOG Städtebau GmbH

Ausgangssituation - Energieeinsparprogramm

Bereits in wenigen Jahren stehen uns laut IPCC weltweit große Energie- und Umweltprobleme bevor, wenn keine Gegenmaßnahmen ergriffen werden. Die Probleme werden einerseits durch die Verknappung fossiler Energieträger und andererseits durch klimatische Veränderungen aufgrund des anthropogenen Ausstoßes von Treibhausgasen ausgelöst. Die Zukunftsallianz SSN+ hat bereits im Interkommunalen Entwicklungskonzept energetische Maßnahmen als einen Handlungsschwerpunkt formuliert. Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit haben die Städte Naila, Selbitz und Schwarzenbach a.Wald im Dezember 2009 für ihre kommunalen Gebäude mit einem Einsparprogramm nach dem Einsparbeteiligungsmodell der ZREU (Zentrum für rationelle Energieanwendung und Umwelt GmbH) begonnen, welches ein Beispiel für die erfolgreiche Durchführung energetischer Maßnahmen darstellt.

Ziele

- Reduzierung des Energieverbrauchs durch den Einsatz energieeffizienter Systeme – Einsparungen
- Übernahme einer Vorbildfunktion durch die öffentlichen Verwaltungen
- Einsatz von kostenneutralen bzw. kostengünstigen (No-Cost / Low-Cost) Maßnahmen

Projektschritte

- Erarbeitung einer Grobanalyse der kommunalen Gebäude (35 Liegenschaften)
- Reinvestition der eingesparten Mittel in Energieeinsparmaßnahmen und Beratung bzw. Schulung
- fortlaufender Schulungsprozess